

**Motion Fraktion FDP (Bernhard Eicher, JF): Wirtschaftsstandort Bern:
Fachlich fundierte und politisch neutrale Analyse**

Sämtliche grossen Lokal-Parteien sind sich wohl einig: Die Stadt Bern bildet das wirtschaftliche Zentrum des Kantons Bern. Auch darf davon ausgegangen werden, dass ein Grossteil der Parteien ein fundamentales Interesse an einer wirtschaftlichen Weiterentwicklung unserer Stadt hat. Soweit die Gemeinsamkeiten.

Sehr unterschiedlich werden allerdings die wirtschaftliche Stärken und Schwächen Berns respektive die Chancen und Risiken für unsere Stadt beurteilt. Die Urteile stützen sich häufig auf persönliche Erfahrungen und politische Präferenzen. Entsprechend wäre es für künftige Diskussionen hilfreich, eine fachlich fundierte und politisch neutrale Einschätzung der wirtschaftlichen Situation von Bern zu erhalten.

Diese soll helfen, die seit Jahren blockierte Diskussion um den Wirtschaftsstandort Bern zu entkrampfen, zu entideologisieren und Raum für neue Ideen sowie gemeinsame Tätigkeiten zu schaffen. Damit die Analyse tatsächlich vom Vorwurf politisch motivierter Aussagen verschont bleibt, soll sie durch Fachspezialisten erstellt werden.

Der Gemeinderat wird deshalb beauftragt:

1. Eine externe Analyse über die Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken des Wirtschaftsstandortes Bern (SWOT-Analyse) inkl. Handlungsempfehlungen erstellen zu lassen (Auswahl externer Partner mittels Ausschreibung gemäss öffentlichem Beschaffungswesen).
2. Bei der Analyse soll nicht nur die Meinung von ansässigen Betrieben, Verbänden und Behörden eingeholt werden, sondern auch von untenstehenden Unternehmungen:
 - a. Unternehmen, die den Standort Bern verlassen haben
 - b. Ansässige Unternehmen, welche grosse Investitionen ausserhalb von Bern tätigen
 - c. Unternehmen, welche sich für den Standort Bern interessieren, letzten Endes aber doch andernorts niedergelassen haben
3. Die Analyse inkl. Handlungsempfehlungen der Öffentlichkeit sowie dem Stadtrat zur Kenntnis zu bringen.

Bern, 3. November 2011

Motion Fraktion FDP (Bernhard Eicher, JF), Alexandre Schmidt, Jacqueline Gafner Wasem, Mario Imhof, Alexandre Feuz, Dolores Dana

Antwort des Gemeinderats

Der Gemeinderat erachtet das Anliegen des Motionärs, eine fachlich fundierte Analyse des Wirtschaftsstandorts Bern zu haben, als berechtigt. Tatsächlich liegt eine aktuelle, wissenschaftliche SWOT-Analyse, welche objektive Schlüsse auf die Standortqualität und die Wettbewerbsfähigkeit der Region Bern zulässt, nicht vor. Allerdings lassen sich aus verschiedenen renommierten Arbeiten wissenschaftlich erhärtete Aussagen dazu ableiten.

Der Gemeinderat ist der Meinung, dass die Ergebnisse der verschiedenen Studien zusammengeführt werden müssen. Er erachtet es in Anbetracht der begrenzten finanziellen öffentlichen Mittel als sinnvoll, diese Arbeit durch das Wirtschaftsamt machen zu lassen. Die Fachkompetenzen sind intern vorhanden, um aus den vorliegenden Untersuchungen eine politisch neutrale Synthese zu erstellen und daraus Handlungsempfehlungen sowie Massnahmen abzuleiten.

Folgen für das Personal und die Finanzen

Keine.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Stadtrat, die Motion abzulehnen; er ist jedoch bereit, den Vorstoss als Postulat entgegen zu nehmen.

Bern, 16. Mai 2012

Der Gemeinderat